



Evangelische Kirchengemeinde Essen-Kray

Ev. Kirchengemeinde Essen-Kray · Leither Str. 33, 45307 Essen

Gemeindeamt Telefon 0201/ 55 73 62
 Fax 0201/ 55 61 18
 Email essen-kray@ekir.de

Öffnungszeiten
Montag 09:00 Uhr – 12:00 Uhr
Dienstag geschlossen
Mittwoch 09:00 Uhr – 12:00 Uhr
Donnerstag 14:00 Uhr – 17:00 Uhr
Freitag 09:00 Uhr – 12:00 Uhr

Bankverbindung
KD-Bank Dortmund
Kontonummer 522 2400 246
Bankleitzahl 350 601 90

Presseinformation

Ihr Zeichen

Ihr Schreiben vom

Unser Zeichen

Essen-Kray, den 16. September 2012

Einladung zur Bürger/innen-Versammlung

Liebe Mitbürger,

wie Sie sicherlich aus der Presse mitbekommen haben, ist die Landesgeschäftsstelle der NPD von Wattenscheid nach Kray in die Marienstraße 66a gezogen. Diese Nachricht hat Sie sicherlich ebenso schockiert wie die Evangelische Kirchengemeinde Essen-Kray. Es handelt sich leider nicht um einen Kurzbesuch von Rechten - die NPD will in Kray bleiben! Wie die Presse von Samstag, 15.9.12 berichtet, hat die NRW-NPD einen langjährigen Mietvertrag. Vermieter ist eine ihr nahe stehende rechte Bürgerbewegung in Lengerich.

Aus diesem Grunde lädt die Evangelische Kirchengemeinde zu einer Bürger-versammlung am Mittwoch, den 19. September 2012, 19 Uhr ins Evangelische Gemeindehaus, Leither Straße 33 ein.

Es geht jetzt darum, Ruhe zu bewahren und den ganz normalen Alltag fortführen zu können, bis die "Offiziellen" eine Lösung haben gegen die NPD in Essen.

Kray ist nicht braun!

Wir müssen zusehen, wie wir selbst uns als Bürgerinnen und Bürger zu dieser Situation aufstellen und wie wir dem entgegentreten. Es braucht gute Ideen, die auf die Situation aufmerksam machen, und gleichzeitig zeigen, dass wir in Kray für die Fortführung eines gelingende Miteinanders auf gute Erfahrungen aufbauen können - ohne dadurch die Spannung im Gemeinwesen und in der Marienstraße zu verschärfen!

Kray ist nicht schwarz-weiß!

Wir müssen eine (weiterhin) besonnene Berichterstattung durch die Medien einfordern und mit eigenen Kräften mitgestalten, um den rechten Strömungen nicht auch noch ein öffentliches Forum zu geben. Gleichzeitig darf die Komplexität der Situation nicht verkürzt oder ungenau dargestellt werden. Die Bewohner und Eigentümer um die Marienstraße brauchen das präventiv, um sie damit zu schützen!

Kray ist nicht rot!

Wir sollten als Krayer Bürgerinnen und Bürger dieses Thema nicht alleine den antifaschistischen Gruppen und linksextremen Parteien überlassen, die am 22.9. von außen nach Kray kommen wollen, um zu demonstrieren oder die NPD-Ansiedlung vielleicht gerne für Krawalle nutzen wollen. Jeglicher Protest muss gewaltfrei bleiben!

Kray ist bunt!

Kray hat etwas, was andere Stadtteile und Städte noch suchen und worauf wir aufbauen können – eine gemeinsame Erfahrung im Miteinander verschiedener Lebensentwürfe, Kulturen und Religionen. Diese Erfahrungen werden durch den Zuzug einer Partei, deren Achtung der menschlichen Würde sich auf bestimmte Bevölkerungsgruppen beschränkt, auf eine besondere Probe gestellt. Sie können uns aber auch einen friedvollen Weg nach vorne zeigen!

Die Veranstalter behalten sich vor, von ihrem Hausrecht Gebrauch zu machen und Personen, die der rechten Szene zuzuordnen sind von der Veranstaltung auszuschließen.

**Das Presbyterium der
Evangelischen Kirchengemeinde Essen-Kray**
Leither Str. 33
45307 Essen

P.S.: Rückfragen per E-Mail bitte an kray-ist-bunt@gmx.de